



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Das Glück in der Fremde suchen: Gehen oder bleiben?

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

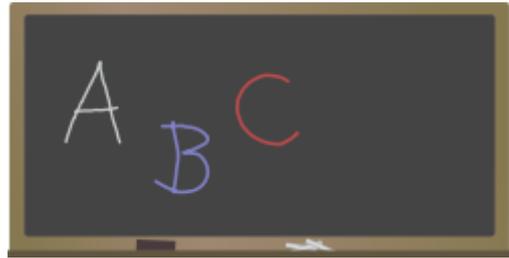




| | |
|--------------------------|--|
| Titel: | Das Glück in der Fremde suchen: Gehen oder bleiben? |
| Reihe: | Strukturierte Erörterung |
| Bestellnummer: | 61626 |
| Kurzvorstellung: | <p>Dieser Unterrichtsentwurf mit anregendem Material zur historischen Auswanderungswelle aus Deutschland in die USA und ausführlicher Beispielerörterung bietet alles, was Sie zum Schreiben einer Erörterung im Unterricht benötigen. Er eignet sich zum strukturierten Einüben oder Abfragen der für den Deutschunterricht wesentlichen Kompetenz „Erörterung“.</p> <p>Kleinteilige Aufgabenstellungen und optionale Hilfen erleichtern dabei die Binnendifferenzierung und unterstützen die selbstständige Erarbeitung der wesentlichen Kompetenzbereiche.</p> <p>Ein Leitfaden samt Quiz, Formulierungshilfen zum Verbinden oder Gliedern des Textes in Form von Textbausteinen sowie eine Vorlage für eine Mindmap sind enthalten und können direkt an die Schüler verteilt werden.</p> |
| Inhaltsübersicht: | <ul style="list-style-type: none">• Didaktisches Vorwort• Unterrichtsentwurf• „Spickzettel“ – Wie verfasse ich eine Erörterung?• Materialien und Aufgabenstellungen• Mindmap• Ausführliche Erörterung und Musterlösung• Formulierungshilfen• Quiz |

Didaktische Hinweise für den Lehrer

Das Verfassen von textgebundenen Erörterungen fällt vielen Schülerinnen und Schülern (SuS) schwer. Je nach dem, auf welche Weise und mit welchem Thema sich der zugrundeliegende Text beschäftigt, finden sie nur schwer einen Zugang. Auch haben manche Schüler vielleicht noch sehr wenig Erfahrung damit, klar Position für eine Meinung zu



beziehen, obwohl dies eine so wichtige Fähigkeit für den Alltag darstellt. Es ist daher besonders wichtig, den Problemen der SuS mit Verständnis zu begegnen und mit ihnen gemeinsam den schwierigen, aber spannenden Weg bis hin zur gelungenen textgebundenen Erörterung zu meistern.

Dabei soll die Freude am freien Schreiben nicht zu kurz kommen. Hilfreich sind hierzu spannende Themen, die nahe an der Erlebenswelt der SuS liegen und die entsprechend Interesse für die Auseinandersetzung wecken. Diese können von den SuS gegebenenfalls auch selbst vorgeschlagen werden. School-Scout bietet Ihnen exemplarisch ein solches Thema mit allem, was Sie zur Behandlung im Unterricht benötigen. Dabei stellt das Material eine komplette Unterrichtseinheit dar, die Sie direkt einsetzen können und deren einzelne Abschnitte auch für die Nach- und Vorbereitung zu Hause geeignet sind.

Wir unterstützen Sie und Ihre SuS mit einem exemplarischen Unterrichtsentswurf, Arbeitsblättern, einer Mustererörterung sowie einem kurzen Leitfaden und Kriterienkatalog. Mithilfe dieser Materialien können die SuS selbstständig Texte verfassen und vom Sitznachbarn oder in Gruppenarbeit kriteriengeleitet korrekturlesen lassen. Dabei können die SuS sich untereinander Verbesserungsvorschläge geben und ihre eigenen Erörterungen anschließend noch einmal strukturiert überarbeiten. Durch solche Revisionen können sich Texte enorm verbessern und SuS sich deutlich steigern! Kleinteilige Aufgabenstellungen und optionale Hilfen erleichtern dabei die Binnendifferenzierung und unterstützen die selbstständige Erarbeitung der wesentlichen Kompetenzbereiche.

Damit die SuS mit jeder Erörterung wachsen, sollte Kritik übrigens immer klar formuliert und konstruktiv sein. Wenn jeder für sich selbst weiß, wo sich noch Fehler einschleichen und woran in Zukunft gearbeitet werden könnte (und dass es in der Schule dabei Hilfestellung gibt), ist schon sehr viel erreicht.



Es folgt ein exemplarischer Unterrichtsentswurf zur Einführung in das Verfassen von textgebundenen Erörterungen, der auch direkt verwendet werden kann. Den anschließenden Leitfaden oder „Spickzettel“ kann man als Hilfestellung ebenso wie den Kompetenzcheck, die Mindmap und die Formulierungshilfen im Anschluss ebenfalls verteilen. Dabei muss nicht jedes Arbeitsblatt an alle SuS ausgegeben werden. Die Lehrkraft kann sie auch als optionale Hilfsmittel zur Verfügung stellen.

„Spickzettel“: Wie verfasse ich eine Erörterung?

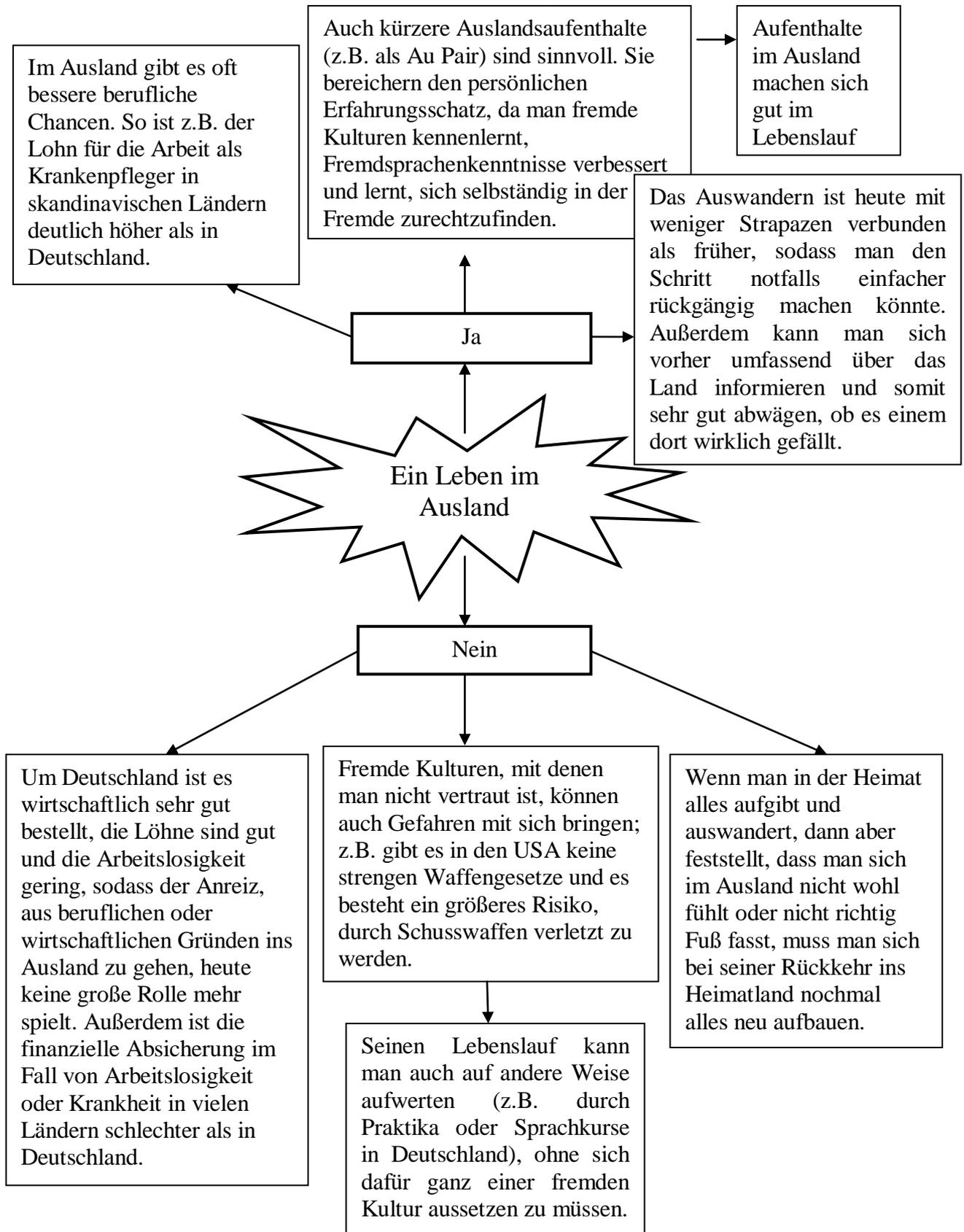


- **Schritt 1: Argumente sammeln**
Im ersten Schritt geht es allein darum, sich mit dem zur Debatte stehenden Thema auseinanderzusetzen, zu überlegen, wie man selber dazu steht (ob man also dafür oder dagegen argumentieren möchte), und möglichst viele Pro- wie auch Kontra-Argumente zu sammeln. Dabei kann eine Mind-Map zum Thema hilfreich sein. Zur besseren Übersicht sollten die Argumente in eine Tabelle eingetragen und dabei nach Pro und Kontra sortiert werden.
 - **Schritt 2: Argumente nach Stärke sortieren**
In diesem zweiten Schritt geht es darum, die Argumente ihrer Stärke nach zu sortieren, damit sie später in der Erörterung in der richtigen Reihenfolge angeführt werden können. Am einfachsten ist es, die Argumente, die in der Tabelle eingetragen sind, von stark nach schwach durchzunummerieren (1 ist das stärkste Argument, 2 ist etwas schwächer usw.). Auf diese Weise entsteht eine gute Übersicht über den Aufbau des Hauptteils der Erörterung, an der man sich beim Schreiben später orientieren und entlang hangeln kann.
 - **Schritt 3: Suche nach dem passenden Einstieg**
Die Einleitung sollte bestenfalls mit einem interessanten Einstieg beginnen, der zum Thema der Erörterung hinführt. Dies kann ein Beispiel – etwa aus der Schule oder dem familiären Umfeld – sein, ein (bekanntes) Zitat oder Sprichwort, ein Rückgriff auf eine aktuelle Nachrichtenmeldung ... Dies ist für viele der schwierigste Teil; um etwas Passendes zu finden, kann man z.B. ein Brainstorming zum Thema der Erörterung machen, bei dem zunächst alles gesammelt wird, was dazu einfällt. Falls zum Finden von Argumenten eine Mind-Map erstellt wurde, kann diese auch hier noch einmal hilfreich sein. Kommt überhaupt keine Idee zustande, kann der Einstieg auch erst nach dem Verfassen der eigentlichen Argumentation formuliert werden; vielleicht ist im Zuge des Schreibens ein guter Gedanke gekommen.
- Nun kann die Einleitung verfasst werden. Sie besteht aus dem Einstieg ins Thema, benennt zudem präzise den zu diskutierenden Gegenstand und fasst die eigene Position zu diesem zusammen.
- **Schritt 4: Den Hauptteil gliedern und formulieren**
An dieser Stelle gilt es, sich zu entscheiden, nach welcher Variante man die Pro- und Kontra-Argumente sortiert. Ist man eher noch unsicher beim Schreiben, verliert leicht den roten Faden oder steht zu sehr unter Druck, sollte sicherheitshalber die leichtere Variante gewählt werden. Da die Argumente bereits sortiert sind, müssen sie anschließend nur noch ausformuliert in den Fließtext eingebracht werden. Wichtig ist, sie dabei so zu verknüpfen, dass der Text eine klar erkennbare Gliederung hat (deutlich sichtbare Trennung von Pro- und Kontra, erkennbare Zusammenhänge zwischen einzelnen Punkten etc.). Die „Verbindungshelfer“ am Ende dieses Materials helfen dabei.
 - **Schritt 5: Zusammenfassung, Fazit und Ausblick**
Zuletzt muss noch ein treffender Schlussteil formuliert werden. Dieser beginnt mit einer kurzen Zusammenfassung der bereits genannten Argumente und sollte nicht zu ausführlich werden, eine allzu lange Wiederholung würde den Leser langweilen, sondern nur kurz und prägnant noch einmal die Argumente in Erinnerung rufen. Anschließend wird das Fazit aus der Argumentation gezogen. Es kann noch ein Ausblick angeschlossen werden, in dem noch offene Fragestellungen oder künftige Probleme hinsichtlich des behandelten Themas aufgezeigt werden.
 - **Schritt 6: Korrekturlesen**
Am Ende jeder schriftlichen Arbeit sollte eine möglichst gründliche Selbstkorrektur stehen. Wenn die Zeit dazu da ist, ist es sehr hilfreich, den verfassten Text erst einmal wegzulegen und ihn sich später nochmals anzusehen. Durch diese Distanz fallen Rechtschreib- und Grammatikfehler, aber insbesondere auch Fehler im Ausdruck, eine unklare Gliederung usw. deutlich besser auf. Diesen Luxus gibt es während der Klassenarbeit leider meistens nicht; das Heft kurz zuschlagen und tief Luftholen o.ä. kann dennoch hilfreich sein, um sich zumindest ein wenig vom Text zu distanzieren.



Kleinteilige Aufgabenstellung – Musterlösungen

1. Sammle Pro- und Kontra-Argumente für deine eigene Position in einer Mindmap.





SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Das Glück in der Fremde suchen: Gehen oder bleiben?

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

